

PRESSEMITTEILUNG

Es werde LUX

39 Künstlerinnen und Künstler für die Leipziger Jahresausstellung 2022 ausgewählt

Ein hartes Stück Arbeit. Stundenlang stehen sie an langen mit Mappen überhäuften Tischen und schauen, studieren, vergleichen, blättern und notieren. Dann stimmen sie ab – Position für Position. Eine Auswahlkommission bestehend aus Mitgliedern des Vereinsvorstandes, unterstützt von Maler Matthias Weischer und Kunst-Verleger Thomas Liebscher, gräbt sich förmlich durch Berge von Bewerbungen. Für die 28. Ausgabe der Leipziger Jahresausstellung gilt es diejenigen herauszufiltern, die die Vorgaben Thema, Zeitgeist und künstlerische Qualität in besonderer Weise erfüllen.

Vereinschef Prof. Rainer Schade: „LUX ist unser diesjähriges Thema. Wir sind optimistisch, 2022 wieder eine außergewöhnliche Jahresausstellung zeigen zu können. Jetzt sehen wir LUX am Ende des Tunnels.“

Matthias Weischer: „Ich war sehr beeindruckt von der hohen Qualität der Bewerbungen. Das machte die Auswahl enorm schwer.“

Ausgewählt wurde schließlich. Und 39 Künstlerinnen und Künstler bekommen in diesen Tagen Post vom Verein Leipziger Jahresausstellung. Sie also repräsentieren 2022 alle Facetten der Bildenden Kunst der Leipziger Kunstszene und sollen die aktuellen künstlerischen Tendenzen in der Stadt reflektieren, wie es in der Vereinssatzung heißt. Eine Auszeichnung ist das schon an sich. Darüber hinaus wird eine unabhängige Jury am Eröffnungsvormittag den oder die Preisträgerin auswählen. Es winkt ein Preisgeld in Höhe von 10.000 EURO.

Die 28. Leipziger Jahresausstellung findet vom 24. Juni bis 16. Juli 2022 in der Werkshalle auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei statt. Feierliche Eröffnung soll am 23. Juni um 20.00 Uhr sein.

Leipzig, 24.02.2022

Anlage: Foto Katrin Haucke

Pressekontakt:

Frank Berger

mobil: 0177 2132428

email: presse@leipziger-jahresausstellung.de

www.leipziger-jahresausstellung.de